

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

92 (3.4.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92. Zweites Blatt.

Mittwoch den 3. April

1878.

Namens einer Anzahl Mitglieder des Bürgerausschusses ersucht der Unterzeichnete die Mitglieder dieses Collegiums, sich am Mittwoch den 3. d. M. um 11 Uhr auf dem Rathhause zu einer Besprechung über die Wahl von drei Stadtverordneten — welche Wahl von 11—12 Uhr stattfindet — einzufinden zu wollen.

Sparcasse für die Großh. Hofdienerschaft.

2.1. Zur Erneuerung der Wahl von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrath werden die bei dem Sparverein betheiligten Hofdiener auf nächsten Samstag den 6. d. M., Nachmittags 4 Uhr, in das Foyer des Großh. Hoftheaters eingeladen.

Karlsruhe, den 3. April 1878.

Der Vorstand.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Mittwoch den 3. April, Abends präzis 1/2 9 Uhr, Verband- und Transport-Übungen in der Turnhalle.

Das Commando.

Möbel-Versteigerung!

Samstag den 6. April 1878,

Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 73 wegen Aufgabe eines Möbelmagazins:

4 halbfranzösische Bettladen mit Kopfaarmatzen und Polstern, 1 Sopha mit 6 Sesseln, braun Ripps, 1 Sopha mit 6 Sesseln, braun Wolldamast, 1 Causeuse mit 6 Halbfauteuils, braun Wolldamast, 1 gewöhnliches Sopha, 1 Sopha, rothbraun Plüsch, 1 Causeuse mit 3 Halbfauteuils, braun Ripps, 1 Causeuse, 18 Stück Gartenstühle.

Ich mache auf diese Versteigerung noch ganz besonders aufmerksam, mit dem Bemerkten, daß sämtliche Gegenstände neu und modern, von sehr gutem Stoff und schöner Arbeit sind. (Von Morgens 8 Uhr an können die Möbel besichtigt werden.)

3.1.

H. Nupp, Auktionator.

2.1.

Fahrrad-Versteigerung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73:

Donnerstag den 4. April d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung: 2 Chiffonniere, 1 Kleiderkasten, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 3 Bettladen mit Kopf, Matratzen und Polstern, 1 Causeuse, 1 Chaiselongue, 1 Fauteuil mit Einrichtung und Topf, 2 Kanapees, 1 Dienstmotzenbettlade mit Strohsack, 1 Federbett und sonst Verschiedenes, wozu ergebenst einlade!

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. 6 Stück feine Ovale zu 14 und 18 Mark per Stück kommen in's Aufgebot.

Hausversteigerung.

3.3. Der Gemeinschafts- und Erbtheilung wegen wird das Albert Salzer'sche Wohnhaus, Langestraße Nr. 140 dahier, 3stöckig, mit Seiten- und Querbau, am

Dienstag den 9. April d. J., Früh 11 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Herrenstraße 38) öffentlich versteigert und das Eigentum alsbald übertragen, wenn mindestens 72,000 M geboten werden.

Die Steigerungsbedingungen sind bei mir in den gewöhnlichen Geschäftsstunden zu erfahren.

Karlsruhe, den 21. März 1878.

Der Großh. Notar: Stritt.

Eier-Versteigerung.

Mittwoch den 3. April d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

werden in der Frachtgutverandthalle der hiesigen Güterexpedition circa 6000 Stück beschädigte Eier öffentlich versteigert.

2.1.

Versteigerung.

Montag den 8. April,

Nachmittags 3 Uhr,

werden in der Eilguthalle, dem grünen Hof gegenüber, gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kiste böhmische Glasperlenwaaren,
- 9 Säcke Holzpunden (für Bierbrauer und Weinändler geeignet),
- 1 Kiste Marmor.

Fisch-Versteigerung.

Frische Schellfische und 8 Stück Kabeljau werden heute Mittwoch Vormittag 9 Uhr in der Eilguthalle versteigert.

Fahrrad-Versteigerung

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 3. April,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal des Rathhauses neben der Miehalle nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, als:

- 1) 10 Mille Cigarren, 20 Flaschen Bordeaux, 40 Flaschen Kirchen- und Zweitschenwasser, 30 Flaschen Liqueurs, 1 Wanduhr, 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Schreibkommode und Verschiedenes;
- 2) 1 Nähmaschine und 1 Chiffonniere;
- 3) 50 Centner Fensterrahmen, Eisen, 1 Kanapee, 1 Kommode und Verschiedenes;
- 4) 1 Kommode, 1 Kanapee und 1 Tisch;
- 5) 1 Blasbalg, 3 Schraubstöcke, verschiedenes Schmiedhandwerks-Geschirr und Sonstiges.

Karlsruhe, den 2. März 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*2.1. Herrenstraße 25 ist auf 23. Juli d. J. eine freundliche Wohnung zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres zu erfahren im Eckladen.

*2.1. Herrenstraße 25 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, Waschküche, Trockenspeicher, nebst Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres zu erfahren im Eckladen.

Hirschstraße 15 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Kriegstraße 82 ist eine größere Wohnung, Bel-Etage, auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

2.1. Langestraße 40 ist im Vorderbau eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Langestraße 43 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres ebenbaldselbst im untern Stock.

* Luifenstraße 29 ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Marienstraße 17 ist auf 23. April eine Parterrewohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde. Auskunft im 2. Stock.

*2.1. Marienstraße 19 sind 2 freundliche Wohnungen von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Marienstraße 36 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Ferner sind 2 unmoblierte Zimmer auf den 23. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

* Spitalstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, 2 verrohrten Mansarden nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 13 ist eine schöne, nach der Straße gelegene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Glasabschluß, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller bis 23. April zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden mit Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, in der Kronenstraße, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 95.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Parterre-Laden und Comptoir mit oder ohne Wohnung ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei C. Brückner, Langestraße 126.

Wohnungen zu vermieten.

* Auf 23. April ist eine kleine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten. Näheres Dur-lackerthorstraße 17. Ebenfalls ist eine neue, schöne Kommode mit 4 Schubladen billig zu verkaufen.

* Eine Wohnung von 6—8 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör ist auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock von 11—3 Uhr.

* Eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, nebst allem sonstigen Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 39, Parterre.

Eine Werkstätte

samt einer hübschen Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf den 23.

Zuli zu vermietten. Näheres Adlerstraße 4, bei G. H. Kaltenbach.

Zimmer zu vermietten.

* Werberstraße 22 ist ein hübsch möbliertes Zimmer parterre sogleich zu vermietten.

* Karlsstraße 33 ist ein möbliertes Zimmer, mit einem Kreuzstock auf die Straße gehend, mit Pension an einen Herrn sogleich oder später zu vermietten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Karlsstraße 20, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn Beamten zu vermietten.

* Ritterstraße 14 ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermietten. Näheres daselbst zwei Treppen hoch.

* Ritterstraße 32 sind 2 freundliche Zimmer, wovon das eine als Küche benützt werden kann, sogleich oder später zu vermietten.

* Hasanenstraße 4 ist ein schönes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermietten. Das Nähere zu erfragen parterre.

* Waldstraße 63 ist ein gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht auf den Ludwigsplatz, mit Pension an einen oder zwei Herren zu vermietten; dasselbe wäre auch für Einjährig-Freiwillige sehr gut geeignet. Näheres im 3. Stock.

* Langestraße 205, im 2. Stock, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind 2 gut möblierte, einsenstrige, nach der Straße gehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. April oder auch früher zu vermietten; auch werden dieselben unmöbliert abgegeben. Näheres daselbst.

Pensions-Anerbieten.

* 33. Zwei Knaben, welche eine höhere Lehranstalt besuchen, werden noch in Kost und Wohnung genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mitbewohner-Gesuch.

* Neue Waldstraße 48 wird in ein freundliches Mansardenzimmer ein solider Herr als Mitbewohner sofort oder später gesucht. Näheres im Hinterhaus.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine stille Familie von 2 Personen sucht auf 23. Juli eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör. Schriftliche Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter S. M. abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht, findet auf Ostern eine Stelle: Kleegstraße 63 im 3. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch etwas kochen kann, wird auf Ostern gesucht: Adlerstraße 26 im 2. Stock.

* Steinstraße 17 wird sogleich eine Köchin zur Aushilfe gesucht.

* Ein Mädchen, welches auf der Nähmaschine zu nähen versteht, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Langestraße 49 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Wielandstraße 32.

* Ein fleißiges, sittlich braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich auch willig sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Birkel 25 im 3. Stock.

* Ein einfaches, junges, solides Mädchen, welches waschen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle: Birkel 19 im 3. Stock.

* Ein braves, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Kronenstraße 15 im 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön waschen und bügeln, auch etwas nähen kann, findet bei gutem Lohn eine Stelle auf Ostern. Näheres Ludwigsplatz 61 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Waldstraße 8.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen, welches schön nähen und bügeln, sowie etwas kochen kann, das Zimmerreinigen gut versteht und sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Ostern als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie eine passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, schön nähen und bügeln, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 5, Hinterhaus, zwei Treppen hoch, von 2 bis 6 Uhr.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Für ein junges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich auch willig häuslichen Arbeiten unterzieht, wird eine Stelle gesucht, entweder als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Das Nähere zu erfragen Müppurrerstraße 2 im 2. Stock.

* Ein Mädchen von auswärtig, welches noch nie hier gebient hat, im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht Stelle. Zu erfragen bei Herrn Conditor Ebersberger, Kronenstr. 48.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, sowie sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 25 im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein Mädchen von gesehmem Alter, welches Lust zu Kindern hat und auch noch die Zimmerarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näheres bei G. Brückner, Langestraße 126.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 2 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 54 im 2. Stock.

* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 25 im Hinterhaus, eine Etage hoch rechts, von 3-5 Uhr.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle: Karlsstraße 21 a, 4 Treppen hoch.

* Zwei Mädchen, welche etwas kochen können und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, suchen auf Ostern Stellen. Zu erfragen Bähringerstraße 63 im Hinterhaus parterre.

* Ein besseres Mädchen, welches im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln bewandert ist und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern Stellung. Auf gute Behandlung wird mehr, als auf hohen Lohn gesehen. Offerten unter M. B. 60 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen, welches waschen, bügeln, auch etwas kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Akademiestraße 39.

* Eine tüchtige Herrschaftsköchin, welche selbstständig einer feineren Küche vorstehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 9 im 3. Stock.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sich auch den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 51 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Quersstraße 15 rechts.

* Ein junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch etwas kochen und nähen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Douglasstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein gesehmes, anständiges Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 37 im Garten.

* Ein stilles, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, auch gut empfohlen wird, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 57, parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 9 im Seitenbau im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 188 im dritten Stock.

Ladenmädchen-Gesuch.

* Für ein Speccerei-Geschäft wird ein Mädchen gesucht, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Schützenstraße 61 im Laden.

Als Hausdiener

kann ein noch junger Bursche sogleich eintreten: Langestraße 90.

Eine Köchin

wird gesucht im Café Seyfried, 16 Birkel 16.

Maschinennäherin-Gesuch.

* Es wird eine Maschinennäherin, welche im Weißnähen bewandert ist, gesucht. Ebenfalls selbst können Mädchen, welche das Weißnähen gründlich erlernen wollen, sogleich eintreten. Zu erfragen Stephanienstraße 19 im Seitenbau, parterre.

Hausknecht-Gesuch.

J. M. In einem guten Hotel findet ein ordentlicher und zuverlässiger Mann gute Jahresstelle. Näheres durch J. Müller's Placierungsbureau, Spitalstraße 46. Ebenfalls selbst findet ein Herrschaftskutscher dauernde Stelle.

J. M. Gesucht werden: tüchtige Gasthof- und Restaurationsköchinnen. Näheres durch J. Müller's Placierungsbureau, Spitalstraße 46. Ebenfalls selbst findet ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann, eine gute Stelle. Lohn 200 Mark per Jahr.

Stellen-Gesuche.

31. Ein gebildeter, verheirateter, junger Mann sucht eine Stelle auf einem Bureau; auch würde derselbe eine Ausläufer- oder Bureauistener-Stelle übernehmen, in welcher er mit besseren Leuten zu thun hat und kann über die seitherige Beschäftigung die besten Zeugnisse über Fleiß und Treue aufweisen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein zuverlässiger Fuhrknecht sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum Schwanen.

Eine Maschinennäherin wünscht Beschäftigung in einem Weißnähd- oder Kleidergeschäfte. Zu erfragen Schützenstraße 8 im Hinterhaus im 2. Stock.

Stellen suchen auf's Ziel:

mehrere bessere Zimmer-, Kind- und bürgerliche Mädchen, welche gut empfohlen werden. Näheres bei G. Brückner, Langestraße 126.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Kleidermachen und Ausbessern derselben in und außer dem Hause. Zu erfragen Herrenstraße 6 im Laden links.

Empfehlung.

* Eine Frau, welche seit mehreren Jahren in einem größeren Herrschaftshause als Köchin thätig war, empfiehlt sich im Auskochen. Auch kann zugleich von einem sehr gewandten Diener das Serviren übernommen werden. Bestellungen werden angenommen bei B. Niedinger, Langestraße 110, und Hirschstraße 22 im Hinterhaus.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine reinliche, fleißige Frau sucht einen Monatsdienst. Dieselbe nimmt auch Beschäftigung im Waschen und Bügeln an. Zu erfragen Müppurrerstraße 22 im 4. Stock.

Verloren

ist ein schwarzer, langhaariger, junger Hühnerhund mit gelben Extremitäten. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung: Akademiestraße 58.

* Vergangenen Samstag Abend wurde in der Amalien- oder Lindenstraße ein elfenbeinerner Fächer mit Haken verloren. Der Finder wolle denselben gegen Belohnung Amalienstraße 19 im 2. Stock abgeben.

Verwechelter Regenmantel.

* 22. Ein blauer Regenmantel wurde am

Samstag Abend beim Stiftungsfest Menania verwechselt und bittet man, denselben Erbprinzenstraße 28 im Laden umzutauschen.

Abhandengekommener Hund.

* Eine braun geflegte Dogge, auf deren Halsband der Name des Eigentümers (Hauptmann Fischer) sich befindet, ist abhanden gekommen. Abzugeben Kriegsstraße 88.

Ein junger Hund

ist zugekauft und kann gegen Futtergeld und Einkaufsgeld abgeholt werden im Gasthaus zur Rose.

Hühner-Verkauf.

* Drei Stück fleißig legende Hühner nebst Hahn sind zu verkaufen: Langestraße 43 im untern Stock.

Nähmaschine,

eine bereits noch neue (Doppelstapfisch), steht billig zum Verkauf: Bähringerstraße 29 parterre.

Eine Parthie Gartenerde

kann sofort unentgeltlich abgeholt werden: im Gasthaus zum Goldenen Karpfen.

Verkaufsanzeigen.

3.1. Eine neue, sehr elegante **Bläsch-Garnitur**, braun, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühlen (geschliffen), wird billigst abgegeben: Akademiestraße 16 im Hinterhaus parterre.

* Ein tannener **Schreibpult** ist sogleich um billigen Preis zu verkaufen: Luisenstraße 29 parterre.

* Werderstraße 57 sind ein neuer **Küchenschrank** und ein **Nächtisch** zu verkaufen. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein fast noch neues **Gartenhaus** mit Zinkblechbedachung, Sitzbänke und 1 runder Tisch für 8 bis 10 Personen, alles in gutem Delfarbanstrich erhalten, sind baulicher Veränderungen wegen zur Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 12 im untern Stock.

2.1. Ein nicht zu großer **Kassenschrank**, sowie eine bereits neue **Brückenwaage**, 1250 Kilo Tragkraft, mit den dazu nöthigen Gewichten sind billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 10.

2.1. Zu verkaufen ganz billigen Preises: 1 Kanapee mit braunem Wolldamastbezug, Schifftommes, Kommoden mit 4 Schubladen, 3 Waschkommoden, Pfeilerschranke, einbürtige Kästen und Küchenschranke mit Glasauslass von 25 M. an, massive nussbaumene Bettladen, Kofee, Matrasen, Kopfpolster, Kinderbettlädchen, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische, Strohh- und Rohrstühle, Spiegel von 3 M. an, Deckbetten und Kissen: Waldstraße 30.

Kaufgesuche.

* Es werden ein oder zwei schöne, junge hochgelbe **Kanarienvögel**, Hennen, holländische Race, zum Heden gesucht. Näheres Langestraße 140 im 3. Stock.

* Einem fähigen und gewandten Wirthe oder Kellerer kann in hiesiger Stadt eine gangbare, mit größeren Räumlichkeiten versehene **Wirtschaft** zum Kaufe oder Pacht nachgewiesen werden. Liebhaber belieben ihre genaue Adresse **postlagernd** unter A. B. 77 abzugeben.

Kost-Anerbieten.

Zwei solide Herren können an einem guten Mittagstisch mit Kaffee zu 80 Pf. à Person gegen tägliche Zahlung Theil nehmen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

AVIS für Damen!

2.1. Den geehrten Damen die ergebene Anzeige, daß Unterzeichnete den 11. April wieder ein Zuschneidekursus beginnt, wozu noch einige Anmeldungen angenommen werden können. Den Familien, welche ihre Toiletten selbst anfertigen, empfehle ich mich im Zuschneiden, Einrichten und Anprobieren. Auch werden Muster nach dem Maas zum Verkauf geschnitten. Achtungsvoll
A. Gérard, Lehrerin der Zuschneidekunst, Erbprinzenstraße 12.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch eingetroffen:
sächsische Knackwürste
bei **Herrn Munding**,
Langestraße 187.

Wilson Packing Company, Chicago.

In Blechboxen und im Ausschnitt:
Ochsenfleisch (Corned beef),
Ochsenzunge (Beef Tongue),
Schinken (Ham)

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Frische holl. Soles

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Franz. Kopfsalat

ist eingetroffen
bei **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

* Einen ausgezeichneten Stoff **Bischoff'sches Bier** empfiehlt in Flaschen à 20 Pf., bei Abnahme von 10 Flaschen frei ins Haus geliefert.

K. Rothhöfer, verl. Karlsstraße 8.
Ebenso empfehle Limburger, Schweizer- u. Rahm- Käse, sowie Macaroni, Gemüse- u. Suppenzubeh.

Delfarben in Tuben
für **Kunstmaler**
aus der renommirten Fabrik von
Karl Kreul in Forchheim
— Nürnberg — 3.2.
hält stets in frischer Waare vorräthig
Heinrich Frey,
Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung,
Erbprinzenstraße 3.

Fußboden-Glanzlack
in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.

Leopold Bürger,
Maler und Lüncher,
Hirschstraße 25.

Größte Auswahl in
Hüten
von 3 Mark an

empfehlen *3.1.
Karl Bautz,
am katholischen Kirchenplaz.
Specialität
in

schwarzen u. farbigen Cravatten
bei **Karl Bautz**,
*3.1. am katholischen Kirchenplaz.

Reichhaltiges Lager
in deutschen und englischen
Regenschirmen,
vorzügliche Stoffe, schöne, leichte Gestelle, empfiehlt zu billigsten Preisen

Karl Bauß,
*3.1. am katholischen Kirchenplaz.
Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich im Tapezieren einzelner Zimmer, sowie zur Uebernahme ganzer Gebäude. Rasche Bedienung und billige Preise werden zugesichert.

J. Frey, Tapezier, Marienstraße 3.
J. Kuhlenthal,
Sophienstraße 27,
empfehlen sein
Expeditions-Geschäft
mit pünktlichster Besorgung.

* Wenn Jemand **Seifenmilch** abgeben kann wolle seine Adresse gefl. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste**, sowie frischen **Schwarzenmaggen** und jeden Tag frische **Franfurter** und **Fleischwürste**, was bestens empfiehlt

J. Förderer, Metzger und Wurstler,
Bähringerstraße 27.

Monatrosen, Pensées, Bergig-meinnicht und **Salatpflanzen** empfiehlt zu billigen Preisen

G. Hummel, Handelsgärtner,
2.1. Stephaniensstraße 26.

Grabdenkmale
jeder Art werden billig angefertigt und sind solche stets vorräthig aufgestellt bei Bild- und Steinhauer
Mürnseer,
Rüppurrerstraße 14.

Codesanzeige.
Allen Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Nachricht, daß uns unsere liebe gute Gattin, Mutter, Schwester, Tante und Schwägerin **Adelheid Schneider**, geb. Müller, heute Nacht 1 Uhr entzissen wurde.
Im Namen der Hinterbliebenen der tieftrauernde Gatte:
Ferdinand Schneider.
Karlsruhe, den 2. April 1878.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 3. April, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Dankfagung.
* Allen Verwandten und Freunden sage hiemit für die reichen Blumenpenden, sowie für die Theilnahme und das ehrenvolle Geleit meiner lieben Frau bis zur letzten Ruhestätte meinen tiefgefühltesten Dank.
Der tieftrauernde Gatte:
Karl Nagel.

Cäcilien-Verein.
Heute Abend keine Probe.
Donnerstag den 4. d. M. Abends 7 Uhr Probe für das 4. Konzert.

W. W. 2. D. K.
Sprizenmannschaft.
I. Comp.
Mittwoch Abend zu Kamerad Heinze.

Großherzogliches Hoftheater.
Mittwoch den 3. April. Achte Vorstellung außer Abonnement. **Die weiße Dame**. Oper in 3 Akten von Boieldieu. Georg Brown: Herr Georg Müller, k. k. österr. Hofopernsänger, zur ersten Gastrolle. Anfang 1/2 7 Uhr.
Mittwoch den 3. April. Theater in Baden. Zum ersten Male: **Aschenbrödel**. Lustspiel in 4 Akten von Roderich Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr.
Donnerstag den 4. April. II. Quartal. 48 Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Johannistrieb**. Schauspiel in 4 Akten von P. Lindau. Anfang halb 7 Uhr.
Freitag den 5. April. II. Quartal. 49. Abonnements-Vorstellung. **Aschenbrödel**. Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

Mathilde Darnbacher
Nathan Weil
 Verlobte.
 Bühl im März 1878. Karlsruhe *

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

2. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 0	27" 4"	Südwest	hell
12 . Mitt.	+ 8	27" 5"	"	umwölkt
6 . Abds.	+ 6	27" 5,5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

1. April. Anton Kondeziolle von Groß-Raschütz, Tagelöhner, mit Hanna Stengel von Weingarten.
1. " Johann Landtsoh von Aachen, Mechaniker, mit Gertrud Sorg von Aachen.

Eheschließungen:

2. April. Max Flechtner von Merane, Metzger, mit Emma Böner von Dill-Weissenstein.

Geburten:

1. April. Karl Berthold, Vater Albert Brandt, Oberpostdirektions-Sekretär.

Todesfälle:

2. April. Adelheid Schneider, alt 54 Jahre, Ehefrau des Privatiers Schneider.
2. " Karl, alt 11 Monate 24 Tage, Vater Assistent Faulhaber.

Sattler Weg. Wagenblat, Schuhmachermesser v. Mischfeld. Wolfen, Güterverwalter v. Brechtstadt.

Geist. Zwelfig, Kfm. v. Walsstadt. Durban, Kfm. v. Rheinbischhofheim. Blach, Kfm. v. Freiburg. Reuter, Kfm. v. Waghshelm. Neumeier, Kfm. von Strassburg. Bertheimer, Kfm. v. Offenburg. Dr. Köhler v. Landau. Claus, Pfarrer v. Zürich.

Goldener Adler. Bagert, Priv. von Milano. Maus, Kfm. v. Baden. Franke, Kfm. v. Hürth. von Bodly, Ing. von Budapest. Frau Reiderpach aus der Schweiz. Bledinger, Geschäftsführer v. Wiesel. Held, Kfm. v. Leipzig. Feinz, Kfm. v. Schwäbisch-Gmünd. Kornblum, Kaufm. u. Dr. Parthey m. Frau v. Berlin. Weber, Kfm. v. Ottersbach. Schüb, Kfm. v. Mannheim. Kühn, Kfm. v. Steinbach. Kerber, Kfm. v. Köln.

Goldener Karren. Leicht, Kfm. v. Pforzheim. Mathes von Strassburg. Frank, Handelem. von Sulz. Weber, Küstermstr. v. Balingen.

Goldenes Lamm. Schmidt, Kfm. m. Frau von Erfurt. Wolf, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Stein, Kfm. v. Mannheim. Rottenburg, Rent. v. Bruchsal.

Goldener Ochse. Hünninghaus, Kfm. v. Bremen. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Köster, Part. v. Lindau.

Goldene Traube. Walfer, Bürgermstr. v. Mutschelbach. Jäger, Uhrmacher u. Rosenthal v. Kuppenheim.

Grüner Hof. Demisch, Kaufm. von Würzburg. Wagner, Kfm. m. Frau von Schlettstadt. Gramer und Koch, Rent. v. Wiesbaden. v. Davans, Oberbetriebsinsp. v. Konstanz. Geiger, Oberbetriebsinsp. v. Basel. Schönberger, Kulturgehilfe v. Oberschoffhausen. Daan, Kabet v. Berlin. Warbe, Anwalt v. Freiburg. Raimann, Kfm. v. Ulm. Bing, Kfm. v. Mannheim. Gebr. Levi, Kf. v. Colmar. Baumgarten, Kfm. v. Konstanz. Mohr, Kfm. v. Bretten. Schurer, Kfm. v. Rutesheim. Lerch, Kfm. v. Baden. Werner, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Germania. Baffermann, Kfm. v. Mannheim. Raas, Kfm. v. Neustadt a. S. Guthmacher, Ing. von Gernshelm. Heberling, Apotheker m. Frau von Memmingen. Schram, Prof. v. Worms. Demel, prakt. Arzt v. Darmstadt. Barant, Kfm. m. Frau v. Trier. Möller, Kfm. v. Trier. Klasing, Kaufm. v. Hamburg. Dyperrmann, Kfm. v. Berlin. Sames, Kfm. v. Leipzig. Sichel, Kfm. u. Hofmann, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Hiel, Kfm. v. Donaueschingen. Laachermann, Brlv. v. München. Frau v. Hefelster m. Fam. v. Zürich.

Hotel Große. Delhans, Fabr. v. Aachen. Steinling, Fabr. von St. Gallen. Steegmann m. Frau von Hamburg. Sommerlatt, Kfm. v. Dresden. Halblaut, Kfm. v. Fulda. Hegmann, Kfm. v. Frankfurt. Deines, Kfm. v. Eberfeld. Kohfeld, Kfm. v. Köln. Dohler m. Frau v. Stabach. Köhler, Fabr. v. Dorimund. Bahl, Dättenwerkes. v. Tennerhütte. Dübbs, Kfm. v. Strassburg. Reuter, Kfm. v. Grefeld. Merginger u. Neveu, Kf. v. Köln. Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart. Weill, Kaufm. v. Mannheim. Braune, Kaufm. v. Sonneberg. Szelowsky, Kfm. v. Magdeburg. Gutermaun, Kfm. v. Waldkirch.

Hotel Stoffleth. Dr. Mey v. Bruchsal. Wimdert, Musiker v. Homburg. Lofler, Fabr. v. Stuttgart. Kändler, Wirth v. Freiburg. Traubmann, Kfm. v. Würzburg. Gumbert, Kfm. v. Zürich. Rober, Kfm. v. Braunschweig. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Wraisch, Kfm. v. Düsseldorf. Stadelmaier, Kfm. v. Varmen. Koch, Müllermstr. u. Koch, Oberstleut. v. Heibelberg. Brünner v. Freiburg. Frau Weidmann v. Rambah. Schwander, Institutsvorsteherin v. Nancy. Sogey, Institutsvorsteherin v. Paris. Ott, Bezirksrath v. Adelsheim. Wüth, Bezirksrath v. Mühlbach. Poppel, Bezirksrath v. Gemmingen. Weiganz, Bezirksrath v. Eppingen. Bad. Bezirksrath von Rohrbach. Koch, Bürgermstr. v. Schluchtern. Hecht, Kfm. v. Alzei. Benz, Insp. v. Mannheim. Dittmar, Fabr. v. Luzern. Asker, Kfm. v. Stuttgart. Mettel, Kfm. v. Frankfurt. Krugmann, Kfm. v. Aachen. Lipp, Kfm. v. Brüssel. Vorkhardt, Kfm. v. Stettin. Häuser, Kfm. v. Freiburg. Ortman, Kfm. v. St. Johann.

Hotel Lannhäuser. Jechle, Kfm. u. Frau Lang v. Stuttgart. Werner, Kaufm. v. Mainz. Engelhard, Kfm. v. Wien. Arnold, Kfm. v. Reichen. Vogel, Kfm. v. Hannover. Bollmann, Kfm. v. Rehl. Renner, Kfm. v. Wien. Schmitt, Schauspieler v. Halle. Sulzer, Rent. v. Heidelberg. Kuhn, Gnjährig-Freiw. v. Pforzheim. Mächlin, Gnjährig-Freiw. v. München.

Raffauer Hof. Oberndorfer, Kfm. v. Adelsheim. Oberländer, Kfm. v. Oberkirchen. Gutmann, Kfm. von Frankfurt. Mezer, Kfm. v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Müllheim.

Prinz Max. Bodly, Kfm. v. Nürnberg. Pankel, Kfm. v. Baden. Stein, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Freiburg. Dürbaum, Kfm. v. Zweibrücken.

Prinz Wilhelm. König, Handlsmann v. Ulm. Bachmann, Kfm. v. Bühl.

Rothes Haus. Köhler, Pfarrer von Wimpfen. Müllhäuser, Kfm. v. Stuttgart. Kischfeldler, Kfm. von Dellbronn. Staab, Kfm. v. Frankfurt. Strohmeyer, Kfm. v. Bielefeld.

Silberner Anker. Bübler, Brauer v. Driedelsheim. Schubert, Brauer v. Freilshelm. Gorenflo, Kfm. v. Friedrichshafen. Leonard v. St. Ursanne. Bäuerle von Kirchheim. Baum, Priv. v. Köln.

Ludwigsbürger Flaschenbier.

Mehrfach ausgesprochenem Wunsche entsprechend, habe ich ein Lager von vorzüglichem, vollständig heffreiem Ludwigsbürger Bier in Flaschen errichtet und gebe solches zu 20 Pf. per Flasche ab. Bei Abnahme von 6 Flaschen an wird das Bier auf Bestellung in's Haus gebracht.

Achtungsvollst

Restanration von **Ernst Mayer,**
 Waldhornstraße 33
 (frühere Brauerei Seyfried).

Gummiartikel für Kranken- u. Kinderpflege,

- als: Leberweichen Bettunterlagestoff,
- Wasserkissen, Sigkissen,
- Kopfkissen, Stechbecken,
- Nachtgeschirre, Eisbeutel,
- Chlyso-pompes, Birnsprizen,
- Gutta-Percha-Papier,
- Saugflaschen und Sauger 2c. 2c.;

ferner alle gebräuchlichen

Charpie- und Verbandstoffe

in vorzüglicher und billiger Waare

empfehlten **en gros & en détail**

die Gummiwaaren-Niederlage von

August Fudickar,
 Herrenstraße 18.

Für Neubauten!

- Eiserne Traggelbalken I,
- Eisenbahnschienen,
- Abtrittrohren,
- Regulirfülllöfen mit Chamottesteinen,
- Ovalöfen,
- Säulenöfen u. s. w.,
- Kochherde

empfehlten zu sehr billigen Preisen

L. J. Ettlinger,

Ecke der Langen- und Kronenstraße.

2.1.

Fremde

übernachteten hier vom 31. März auf den 2. April.

Darmstädter Hof. Lambrecht v. Bamberg. Herrmann, Kfm. v. Chemnitz. Dresler, Kaufm. v. Haard. Wagner, Kfm. v. Offenburg.

Deutscher Hof. Berisch, Gastwirth v. Zell i. B. Sant, Bauprakt. v. Rheinbischhofheim. Wittmer, Hofpraktikant v. Eppingen. Winger, Mech. mit Frau von Ulm. Reiser v. Neuenbürg. Maurer u. Häppler, Lehrer v. Neustadt a. S.

Erbprinzen. Graf Hennin v. Freiburg. Boden-

stein m. Frau v. Eberfeld. Langherr, Rent. v. Saar-louis. Egger, Kaufm. von Chaux de Fonds. Böhler, Kaufm. von Frankfurt. Spindler, Kfm. v. Eppingen. Kießemann, Kfm. v. Berlin. Eisenhardt, Kfm. v. Köln. Dr. Mayer, Prof. m. Frau v. Tübingen. Denny, Lieut. v. Pforzheim. Bezemann, Intend.-Beamter a. Helstein. Diebel, Insp. v. Darmstadt. Schäfer, Direkt. v. Waghäusel. Müller, I. I. Dest. Hofopernfänger von Wien. Greger, Kfm. v. Ludwigshafen. Koch v. Sode, Kf. v. Stuttgart. Schott, Kfm. v. Frankfurt. Deicher, Kfm. v. Eberfeld. Winter, Kfm. v. Berlin.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.